



LRI Invest S.A.  
Munsbach (Luxemburg)

Jahresbericht und Vermerk  
des unabhängigen Abschlussprüfers  
für das Sondervermögen  
Warburg - AKTIEN GLOBAL  
zum 31. Dezember 2022



LRI Invest S.A.  
Munsbach (Luxemburg)

Jahresbericht und Vermerk  
des unabhängigen Abschlussprüfers  
für das Sondervermögen  
Warburg - AKTIEN GLOBAL  
zum 31. Dezember 2022





## Jahresbericht

vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

**Warburg – AKTIEN GLOBAL**

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Titel</b>	<b>Seite</b>
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsberechnung (inkl. Ertragsausgleich)	5
Entwicklung des Sondervermögens	6
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	6
Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren	6
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022	7
Vermögensaufstellung im Detail	8
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	10
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2022	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17

## Management und Verwaltung

<p><b>Verwaltungsgesellschaft</b></p> <p>LRI Invest S.A. 9A, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach <a href="http://www.lri-group.lu">www.lri-group.lu</a></p>	<p><b>Abschlussprüfer</b></p> <p>BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Fuhrentwiete 12 20355 Hamburg <a href="http://www.bdo.de">www.bdo.de</a></p>
<p><b>Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft</b></p> <p>David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrates) Global Head Financial Solutions Apex Fund Services London/Großbritannien</p> <p>bis zum 28. Februar 2022: Thondikulam Easwaran Srikumar (Mitglied des Aufsichtsrats) Global Head Fund Solutions Apex Group Ltd. Hong Kong/China</p> <p>Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats) Mitglied der Geschäftsführung LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH Stuttgart/Deutschland</p> <p>seit dem 1. Juli 2022: Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats) Generalbevollmächtigter Fürstlich Castell'sche Bank</p>	<p><b>Verwahrstelle</b></p> <p>M.M.Warburg &amp; CO (AG &amp; Co.) Kommanditgesellschaft auf Aktien Ferdinandstraße 75 20095 Hamburg</p> <p><b>Zentralverwaltungsstelle</b></p> <p>Apex Fund Services S.A. 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach <a href="http://www.apexfundservices.com">www.apexfundservices.com</a></p> <p><b>Anlageberater</b></p> <p>Marcard, Stein &amp; CO AG Ballindamm 36 D-20095 Hamburg</p> <p><b>Vertriebsstelle in Deutschland</b></p> <p>M.M.Warburg &amp; CO (AG &amp; Co.) Kommanditgesellschaft auf Aktien Ferdinandstraße 75 20095 Hamburg</p>
<p><b>Managing Board der Verwaltungsgesellschaft</b></p> <p>Utz Schüller Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg</p> <p>Frank Alexander de Boer Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg</p> <p>seit dem 1. November 2022: Marc-Oliver Scharwath Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg</p>	

# Tätigkeitsbericht

---

## TÄTIGKEITSBERICHT 1. JANUAR 2022 bis 31. DEZEMBER 2022

Berater des Investmentvermögens ist die Marcard, Stein & Co AG mit Sitz in Hamburg.

### **1. Anlageziele und -strategie**

Zu Beginn des Jahres erfolgte ein Beraterwechsel von M.M. Warburg & CO zu Marcard, Stein & Co. Damit verbunden war auch ein Strategiewechsel. Das Anlageziel des Warburg – AKTIEN GLOBAL besteht nun darin, langfristig die Wertentwicklung des MSCI World nach Kosten zu übertreffen. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert der Fonds mindestens 60% seines Anlagevermögens in ein konzentriertes Portfolio aus globalen Aktien, die sich durch besondere Qualitätsmerkmale auszeichnen. Dazu zählen unter anderem eine sehr gute Wettbewerbsposition, eine hohe Bilanzqualität, ein attraktives Umsatz- und Gewinnwachstum, eine gewisse Krisenresistenz sowie eine hohe Profitabilität. Der Investmentansatz von Marcard, Stein & Co ist langjährig etabliert und basiert auf einem eigenen quantitativen und qualitativen Screening. Das Portfolio besteht in der Regel aus 40 gleichgewichteten Titeln. Trotz dieser Konzentration wird eine ausreichende Diversifikation nach Ländern, Währungen und Branchen angestrebt. Zur Begrenzung des Abweichungsrisikos zum MSCI World wird der MSCI World als Indexinstrument bis zu einer Obergrenze von 10 % beigemischt. Der Investitionsgrad (Einzeltitel plus Indexinstrumente) beträgt in der Regel annähernd 100 %.

### **2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum**

Im Hinblick auf den anstehenden Beraterwechsel wurde die neue Anlagestrategie bereits zum Jahreswechsel 2021/2022 im Fonds etabliert, so dass der Fonds nahezu voll investiert in das Jahr startete. Der Fonds setzte den neuen Investmentansatz im Jahr 2022 konsequent um. Die Aktienquote lag während des gesamten Jahres zwischen 95 % und annähernd 100 %. Das Startportfolio nach dem Beraterwechsel war bei Marcard, Stein & Co historisch gewachsen und wies eine vergleichsweise hohe Bewertung sowie ein deutliches Übergewicht von Wachstumstiteln auf. Aufgrund des im Jahresverlauf zunehmend schwierigeren Umfelds für Wachstumstitel (Inflation, Zinserhöhungszyklus, Konjunktursorgen) wurde im Rahmen des Qualitätsansatzes unterjährig eine defensivere Sektor- und Faktorallokation durch den Austausch von Einzeltiteln umgesetzt. Zusätzlich wurden unterjährig mehrere Umschichtungen von Einzeltiteln vorgenommen, um die Gleichgewichtung der Einzeltitel zu gewährleisten. Neben diesem aktiv gemanagten Portfoliobaustein wurde der MSCI World als passives Investment beigemischt. Die Abbildung erfolgte über den Kauf von ETFs, wobei die Gewichtung mit Werten zwischen 7 % und knapp 10 % stets unter der Obergrenze von 10 % lag.

Im Berichtszeitraum fiel der Anteilswert des Warburg – AKTIEN GLOBAL um 16,21 %. Damit lag die Wertentwicklung unter der des MSCI World Net Return Index, der in EUR gerechnet um 12,78 % nachgab. Ausschlaggebend hierfür waren unter anderem die Fokussierung auf Wachstumswerte sowie das relativ höhere Bewertungsniveau des Einzeltitelportfolios. Die Berechnung erfolgt in Anlehnung an den Bundesverband Investment und Asset Management e.V. - BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zur Wertentwicklung des Fonds keine Prognose für eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

### Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis war insgesamt negativ und setzt sich aus Gewinnen und Verlusten aus der Veräußerung von Aktien und Währungsbeständen sowie Nettogewinnen aus Finanztermingeschäften zusammen. Die Verluste aus dem Verkauf von Aktien und Währungsguthaben entstanden im Zuge der oben genannten Portfolioumschichtungen zur defensiveren Allokation des Einzeltitelportfolios. Die Gewinne aus Finanzterminkontrakten resultierten aus der Glattstellung von Futures-Positionen, die der frühere Berater des Fonds eingegangen war.



# Tätigkeitsbericht

---

## 3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

### Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf den Warburg – AKTIEN GLOBAL sind derzeit nicht abschließend identifizierbar. Auch wenn für das Sondervermögen keine direkten und indirekten Anlagen in der Ukraine oder Russland gehalten wurden, ergeben sich aus den schon eingetretenen wirtschaftlichen Folgen des Konfliktes - wie Energieverteuerung bzw. -verknappung, Lieferkettenprobleme und in Folge steigende Inflation und Zinssätze - sowie der allgemein starkerhöhten Unsicherheit, Auswirkungen auf die Kapitalmärkte und damit generell auch - in unterschiedlicher Intensität - Auswirkungen auf Investmentvermögen als Anlageprodukte.

### Zins- und Spread-Änderungsrisiken

Der Fonds war im gesamten Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert. Somit bestanden keine direkten Zins- und Spreadänderungsrisiken. Aufgrund des im Vergleich zum MSCI World höheren Bewertungsniveaus des Einzeltitelportfolios war die Zinssensitivität der Aktien jedoch leicht erhöht.

### Währungsrisiken

Entsprechend seiner globalen Ausrichtung war der Fonds im Jahresverlauf Währungsrisiken aus dem US-Dollar, dem Britischen Pfund, dem Schweizer Franken sowie der Dänischen Krone ausgesetzt. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu rund 42 % in US-amerikanischen Aktien und zu rund 25 % in europäischen Aktien, die nicht in Euro notieren, investiert. Auf das Britische Pfund entfielen 12 %, auf den Schweizer Franken 9 % und auf die Dänische Krone 5 %.

### Sonstige Marktpreisrisiken

Der Fonds war entsprechend seinem Anlagekonzept nahezu vollständig am Aktienmarkt investiert und damit den Marktpreisrisiken von Aktien ausgesetzt.

### Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden definiert als die Gefahr von Verlusten, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder infolge externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Anforderungen hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die die Angemessenheit und Wirksamkeit der von der Gesellschaft eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zur Einhaltung externer und interner Vorschriften und damit zur Minimierung operationeller Risiken überwacht und regelmäßig bewertet. Darüber hinaus wird die Ordnungsmäßigkeit aller relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche werden in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum gab es keine besonderen Vorkommnisse hinsichtlich der permanent vorhandenen operationellen Risiken.

### Liquiditätsrisiken

Für das Sondervermögen werden nur Anlagen in Märkten getätigt, bei denen aufgrund der Größe und der Vielzahl der Marktteilnehmer davon auszugehen ist, dass die Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Eine Einschränkung der Liquidität war im Berichtszeitraum nicht festzustellen.

### Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Durch die ausschließliche Investition in Aktien und ETFs mit Fokus auf hohe Marktkapitalisierung und hohe Bilanzqualität sind die Bonitäts- und Adressenausfallrisiken als gering einzustufen.

## 4. Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Für wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres verweisen wir auf das gleichlautende Kapitel im Anhang dieses Berichts.

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (nach Körperschaftssteuer)		11.386,43
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		241.912,95
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		455,04
5. Ertrag aus Investmentanteilen		0,00
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-51.560,68
7. Sonstige Erträge		826,08
<b>Summe der Erträge</b>		<b>203.019,82</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.780,87
2. Verwaltungsvergütung		-92.796,04
3. Verwahrstellenvergütung		-14.602,38
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-13.676,63
5. Sonstige Aufwendungen		-4.600,49
davon Verwahrenentgelt	-4.275,58	
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-127.456,41</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>75.563,41</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
<b>1. Realisierte Gewinne</b>		<b>384.724,25</b>
davon aus Wertpapiergeschäften	239.663,14	
davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes, sowie Zins-Derivaten	133.125,18	
davon aus Devisenkassa- und Termingeschäften	11.935,93	
<b>2. Realisierte Verluste</b>		<b>-989.800,15</b>
davon aus Wertpapiergeschäften	-971.318,12	
davon aus Devisenkassa- und -termingeschäften	-18.482,03	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-605.075,90</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-529.512,49</b>
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne		-598.043,74
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste		-1.109.751,06
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-1.707.794,80</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-2.237.307,29</b>

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>13.348.967,94</b>
1. Mittelzu-/abfluss (netto)		873.828,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	2.361.510,02	
b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	-1.487.681,29	
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-29.103,68
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.237.307,29
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	-598.043,74	
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-1.109.751,06	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>11.956.385,70</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage

	Insgesamt in EUR	Je Anteil in EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-529.512,49	-5,5371
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>-529.512,49</b>	<b>-5,5371</b>

## Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres in EUR	Anteilswert in EUR
31.12.2022	95.630,00	11.956.385,70	125,03
31.12.2021	89.456,00	13.348.967,94	149,22
31.12.2020	79.593,00	9.167.316,94	115,18
31.12.2019	71.356,00	8.750.498,07	122,63

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022

		Gewichtung nach Währung		Geographische Gewichtung	
I.	<b>Vermögensgegenstände</b>		<b>100,19 %</b>		<b>100,19 %</b>
1.	<b>Aktien</b>	CHF	6,55 %	Bundesrepublik Deutschland	2,32 %
		DKK	4,69 %	Dänemark	4,69 %
		EUR	23,39 %	Finnland	2,46 %
		GBP	11,64 %	Frankreich	9,42 %
		USD	42,07 %	Großbritannien	11,64 %
				Irland	2,10 %
				Niederlande	4,74 %
				Österreich	2,25 %
				Schweiz	6,55 %
				Spanien	2,20 %
				USA	39,97 %
		<b>gesamt</b>	<b>88,34 %</b>	<b>gesamt</b>	<b>88,34 %</b>
2.	<b>Sonstige Wertpapiere</b>	CHF	<b>2,24 %</b>	Schweiz	<b>2,24 %</b>
3.	<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>	USD	<b>7,38 %</b>	Irland	<b>7,38 %</b>
4.	<b>Bankguthaben</b>		<b>2,21 %</b>		<b>2,21 %</b>
5.	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>		<b>0,02 %</b>		<b>0,02 %</b>
II.	<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>-0,19 %</b>		<b>-0,19 %</b>
III.	<b>Fondsvermögen</b>		<b>100,00 %</b>		<b>100,00 %</b>

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.

Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Vermögensaufstellung im Detail

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück/ Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe Verkäufe im Berichts- zeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Wertpapiervermögen</b>					<b>11.712.318,61</b>	<b>97,96</b>
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt</b>					<b>10.829.760,40</b>	<b>90,58</b>
<b>Aktien</b>					<b>10.561.954,14</b>	<b>88,34</b>
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10 CH0038863350	STK	2.517,00	129,00 0,00	CHF 108,2600	276.261,39	2,31
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01 CH0024608827	STK	285,00	117,00 35,00	CHF 830,4000	239.939,17	2,01
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05 CH0012549785	STK	1.187,00	334,00 0,00	CHF 221,6000	266.679,37	2,23
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1 DK0060448595	STK	2.576,00	695,00 0,00	DKK 826,4000	286.264,56	2,39
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20 DK0060534915	STK	2.170,00	2.938,00 768,00	DKK 940,9000	274.558,33	2,30
Air Liquide-SA Ét. Expl. P.G.CI. Actions Port. EO 5,50 FR0000120073	STK	2.040,00	555,90 443,90	EUR 134,7000	274.788,00	2,30
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01 ES0109067019	STK	5.330,00	395,00 0,00	EUR 49,3000	262.769,00	2,20
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09 NL0010273215	STK	545,00	219,00 90,00	EUR 516,7000	281.601,50	2,36
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO0,18 FR0000121667	STK	1.690,00	378,00 229,00	EUR 171,9500	290.595,50	2,43
OMV AG Inhaber-Aktien o.N. AT0000743059	STK	5.520,00	8.255,00 2.735,00	EUR 48,7500	269.100,00	2,25
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2 FR0000120321	STK	825,00	825,00 0,00	EUR 338,7000	279.427,50	2,34
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N. FI0009003305	STK	5.965,00	1.135,00 1.834,00	EUR 49,3800	294.551,70	2,46
SAP SE Inhaber-Aktien o.N. DE0007164600	STK	2.840,00	956,00 490,00	EUR 97,5900	277.155,60	2,32
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50 FR0000120271	STK	4.735,00	850,00 2.678,00	EUR 59,3800	281.164,30	2,35
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12 NL0000395903	STK	2.850,00	300,00 314,00	EUR 99,6400	283.974,00	2,38
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185 GB0002374006	STK	6.652,00	498,00 0,00	GBP 36,6800	275.685,40	2,31
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL-,50 GB0005405286	STK	49.300,00	49.300,00 0,00	GBP 5,1880	288.987,51	2,42
Relx PLC Registered Shares LS -,144397 GB00B2B0DG97	STK	10.917,00	501,00 0,00	GBP 23,1900	286.046,25	2,39
Rotork PLC Registered Shares LS -,005 GB00BVFNZH21	STK	76.755,00	29.508,00 22.230,00	GBP 3,1180	270.405,16	2,26
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111 GB00B10RZP78	STK	5.695,00	694,00 1.250,00	GBP 42,0200	270.384,61	2,26
Abbott Laboratories Registered Shares o.N. US0028241000	STK	2.835,00	475,00 0,00	USD 110,3100	293.050,51	2,45
Accenture PLC Reg. Shares Class A DL-,0000225 IE00B4BNMY34	STK	1.000,00	200,00 0,00	USD 268,3800	251.492,29	2,10
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001 US02079K3059	STK	2.660,00	2.683,00 133,00	USD 88,4500	220.472,29	1,84
Apple Inc. Registered Shares o.N. US0378331005	STK	1.790,00	1.790,00 0,00	USD 129,6100	217.403,27	1,82
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL -,25 US1912161007	STK	4.786,00	5.501,00 715,00	USD 63,9500	286.805,70	2,40
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1 US1941621039	STK	3.920,00	425,00 475,00	USD 79,3700	291.552,64	2,43
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01 US2358511028	STK	1.018,00	1.018,00 0,00	USD 266,8500	254.559,62	2,13
Emerson Electric Co. Registered Shares DL -,50 US2910111044	STK	3.065,00	3.408,00 343,00	USD 96,3600	276.759,03	2,31

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück/ Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe Verkäufe im Berichts- zeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05 US4370761029	STK	890,00	220,00 160,00	USD	320,4100	267.221,01	2,23
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1 US4781601046	STK	1.595,00	145,00 510,00	USD	177,5600	265.387,43	2,22
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625 US5949181045	STK	1.095,00	115,00 0,00	USD	241,0100	247.299,77	2,07
Paychex Inc. Registered Shares DL -,01 US7043261079	STK	2.450,00	0,00 0,00	USD	116,4600	267.372,91	2,24
Robert Half International Inc. Registered Shares DL -,001 US7703231032	STK	3.905,00	3.905,00 0,00	USD	73,8700	270.310,97	2,26
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1 US78409V1044	STK	835,00	219,00 74,00	USD	339,8100	265.887,04	2,22
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001 US8552441094	STK	2.975,00	1.008,00 983,00	USD	99,7700	278.138,73	2,33
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1 US8825081040	STK	1.750,00	0,00 0,00	USD	165,0200	270.613,32	2,26
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50 US9078181081	STK	1.340,00	0,00 0,00	USD	209,2200	262.713,58	2,20
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001 US92826C8394	STK	1.520,00	0,00 0,00	USD	208,0600	296.351,22	2,48
Zoetis Inc. Registered Shares CL A DL -,01 US98978V1035	STK	1.788,00	600,00 162,00	USD	148,1500	248.223,96	2,08
<b>Genussscheine</b>						<b>267.806,26</b>	<b>2,24</b>
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N. CH0012032048	STK	902,00	106,00 0,00	CHF	292,8500	267.806,26	2,24
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>						<b>882.558,21</b>	<b>7,38</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							
iShsIII-Core MSCI World U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N. IE00B4LSY983	ANT	8.000,00	15.200,00 7.200,00	USD	73,5600	551.450,12	4,61
Xtr.(IE) - MSCI World Registered Shares 1Co.N. IE00BJ0KDQ92	ANT	4.400,00	9.020,00 4.620,00	USD	80,3050	331.108,09	2,77
<b>Andere Vermögensgegenstände</b>						<b>266.694,60</b>	<b>2,23</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>264.639,94</b>	<b>2,21</b>
EUR-Guthaben bei:							
Verwahrstelle	EUR	259.166,12		EUR		259.166,12	2,16
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen:							
Verwahrstelle	DKK	4.944,74		EUR		1.680,23	0,01
	GBP	1.487,09		EUR		0,32	0,00
	SEK	3,53		EUR		3.128,34	0,03
	USD	3.338,41		EUR		1.680,23	0,01
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>2.054,66</b>	<b>0,02</b>
Dividendenforderungen	USD	178,15		EUR		166,94	0,00
Quellensteuerforderung Dividenden	DKK	9.396,00		EUR		1.263,50	0,01
Quellensteuerforderung Dividenden	NOK	6.569,75		EUR		624,22	0,01

## Warburg – AKTIEN GLOBAL

---

<b>Bankverbindlichkeiten</b>				<b>-0,02</b>	<b>0,00</b>
Verbindlichkeiten Verwahrstelle	CHF	-0,02	EUR	-0,02	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>			<b>EUR</b>	<b>-22.627,49</b>	<b>-0,19</b>
<hr/>					
<b>Fondsvermögen</b>			<b>EUR</b>	<b>11.956.385,70</b>	<b>100,00 *)</b>
<b>Anteilswert</b>			<b>EUR</b>	<b>125,03</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>			<b>STK</b>	<b>95.630,00</b>	

\*) Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Angänge
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt</b>			
<b>Aktien</b>			
adidas AG Namens-Aktien o.N. DE000A1EWWWO	STK	638,00	1.798,00
Adobe Inc. Registered Shares o.N. US00724F1012	STK	80,00	650,00
ASX Ltd. Registered Shares o.N. AU000000ASX7	STK	0,00	1.500,00
BASF SE Namens-Aktien o.N. DE000BASF111	STK	0,00	4.774,00
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N. CA1363751027	STK	0,00	800,00
Canadian Pacific Railway Ltd. Registered Shares o.N. CA13645T1003	STK	0,00	1.150,00
Constellation Software Inc. Registered Shares o.N. CA21037X1006	STK	0,00	50,00
Enbridge Inc. Registered Shares o.N. CA29250N1050	STK	0,00	2.220,00
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispост.) SF -,10 CH0030170408	STK	133,00	545,00
Intertek Group PLC Registered Shares LS -,01 GB0031638363	STK	0,00	1.100,00
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01 US4612021034	STK	65,00	575,00
Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01 US5926881054	STK	0,00	200,00
Novozymes A/S Navne-Aktier B DK 2 DK0060336014	STK	750,00	4.900,00
Rio Tinto Ltd. Registered Shares o.N. AU000000RIO1	STK	0,00	820,00
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10 GB0007188757	STK	0,00	1.081,00
Royal Bank of Canada Registered Shares o.N. CA7800871021	STK	0,00	300,00
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01 CH0418792922	STK	280,00	1.090,00
SimCorp A/S Navne-Aktier DK 1 DK0060495240	STK	1519,00	4.572,00
Sun Life Financial Inc. Registered Shares o.N. CA8667961053	STK	0,00	14,00
TC Energy Corp. Registered Shares o.N. CA87807B1076	STK	0,00	1.994,00
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636 GB00B1YW4409	STK	0,00	5.761,00
<b>REITS</b>			
Segro PLC Registered Shares LS -,10 GB00B5ZN1N88	STK	0,00	5.230,00
<b>Sonstige Märkte</b>			
<b>Aktien</b>			
Topicus.com Registered Shares o.N. CA89072T1021	STK	0,00	93,00



## Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2022

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

---

#### Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

#### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

---

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilswert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländischer Vermögenswert	Kurs per 29. Dezember 2022
Alle anderen Vermögenswerte	Kurs per 29. Dezember 2022
Devisen	Kurs per 30. Dezember 2022

## Warburg – AKTIEN GLOBAL

---

- Auf von der Fondswährung abweichend lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in EUR taggleich umgerechnet.

Schweizer Franken	1 EUR =	0,98635	CHF
Norwegische Kronen	1 EUR =	10,52470	NOK
Schwedische Kronen	1 EUR =	11,13215	SEK
US-Dollar	1 EUR =	1,06715	USD
Britisches Pfund	1 EUR =	0,88505	GBP
Dänische Kronen	1 EUR =	7,43650	DKK

- Kapitalmaßnahmen:  
Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen
- Marktschlüssel von Terminbörsen:  
EDT                      EUREX

### Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

---

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben nach der Derivaten-Verordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

STOXX Europe 600 (NR)	32,50%
STOXX North America 600 (NR) EUR	50,00%
STOXX Asia/Pacific 600 (NR) EUR	10,00%
MSCI Emerging Markets (NR)	7,50%

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	40,28%
Größter potenzieller Risikobetrag	54,19%
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	45,17%

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 auf der Basis des Historische-Simulation-Ansatzes mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von zwei Jahren berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatfreien Vergleichsvermögens.

- Angaben zu Derivaten und Wertpapier-Finanzierungsgeschäften gem. § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV:
  - Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 DerivateV entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.
  - Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.
- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverage (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverage (Brutto-Summe der Nominalwerte)	0,137
--	-------

Leverage bezeichnet jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschl. des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Anrechnung). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch) 1,01 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.
- Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:
  - Ausgabeaufschläge 0,00 EUR
  - Rücknahmeabschläge 0,00 EUR
- Die Verwaltungsvergütungssätze für die am Berichtstag im Bestand befindlichen Sondervermögen und die Sondervermögen, die im Berichtszeitraum ge- und verkauft wurden, sind in der Vermögensaufstellung bzw. der Auflistung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, aufgeführt. Das Zeichen „+“ bedeutet, dass ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Die Angaben zu den Vergütungssätzen wurden Wertpapierinformationssystemen wie WM Datenservice und anderen Wertpapierinformationssystemen wie Morning Star und Onvista entnommen.
- Transaktionskosten 12.639,38 EUR  
(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)
- Anteile von Investmentfonds der LRI Invest S.A. werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die LRI Invest S.A. den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die LRI Invest S.A. aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

## Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

---

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

## Hinweis an die Anleger

---

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

---

Wechsel des Anlageberaters mit Wirkung zum 15. Januar 2022 von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg, zu Marcard, Stein & CO AG, Hamburg

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt. Die Ernennung gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch die CSSF.

## Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

---

Kündigung des Verwaltungsrechts mit Wirkung zum 31. März 2023 und anschließende Übertrag der Verwaltung auf die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg.

# Warburg – AKTIEN GLOBAL

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter: 122 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
	Gesamt Vergütung*	Fixe Vergütung	Variable Vergütung**
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	12.922.688,09	11.661.775,22	1.260.912,87
davon Vergütung an Führungskräfte, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger	3.590.145,46		
davon Geschäftsleiter	1.670.960,12		
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	1.919.185,34		
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0,00		
*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet. **Auszahlung in 2022 und 2023 für das Jahr 2022			

### Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Munsbach, den 28. April 2023

LRI Invest S.A.

Managing Board

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

---

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LRI Invest S.A., Munsbach

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Warburg - AKTIEN GLOBAL - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Geschäftsjahres abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LRI Invest S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der LRI Invest S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der LRI Invest S.A. zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

---

## *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen und Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LRI Invest S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LRI Invest S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LRI Invest S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.



## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

---

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 20. Juni 2023

BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke  
Wirtschaftsprüfer

Butte  
Wirtschaftsprüfer



Anschrift: LRI Invest S.A.  
9A, rue Gabriel Lippmann

Telefon: +352 42 4491-1  
Telefax: +352 42 25 94  
E-Mail: [info@lri-group.lu](mailto:info@lri-group.lu)  
Internet: [www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)



## M.M. WARBURG & CO BANK

Anschrift: Ferdinandstraße 75  
D-2095 Hamburg

Postanschrift: Postfach 10 65 40  
D-20079 Hamburg

Telefon: (+49) (0)40 32 82 - 0  
Telefax: (+49) (0)40 36 18 - 10000  
SWIFT: WBWC DE HH

# VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

---

An die LRI Invest S.A., Munsbach (Luxemburg)

## PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Warburg - AKTIEN GLOBAL – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LRI Invest S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der LRI Invest S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften

als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der LRI Invest S.A. zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

## **VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LRI Invest S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LRI Invest S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LRI Invest S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 20. Juni 2023

BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Zemke  
Wirtschaftsprüfer

Butte  
Wirtschaftsprüfer